

Schweizerisches Bundesblatt.

Inserate.

Nro. 43.

Samstag, den 24. September 1853.

[1] Ausschreibung.

In Folge abgelaufener Amtsdauer und theilweiser Reorganisation, werden folgende Stellen des Schweizerischen Finanzdepartements mit dem Anfügen ausgeschrieben, daß die angegebenen Besoldungsätze mit dem 1. Januar 1854 ins Leben treten, in der Zwischenzeit aber die seitherigen Bezüge ausgerichtet werden.

A. Staatskasse.

Die Stelle eines Staatskassers, mit einer jährlichen Besoldung von	Fr. 4500.
Die Stelle eines Adjunkten, mit	2500.
„ „ „ Gehilfen, „	1200.

B. Finanzbureau.

Die Stelle eines Chefs des Rechnungswesens, zugleich Departementssekretär, mit	Fr. 4000.
Die Stelle eines Adjunkten, zugleich Registrators, mit	2500.
Die Stelle zweier Rechnungsrevisoren, mit einer Besoldung für jeden von	2400.
Die Stelle eines Gehilfen, mit	1200.

Die Bewerber haben ihre Anmeldungen bis und mit dem 22. Oktober 1853 dem schweiz. Finanzdepartement in frankirten Briefen einzureichen.

Bern, den 21. September 1853.

Die schweizerische Bundeskanzlei.

[2] Stelleauschreibung.

In Folge Resignation ist die Stelle eines Adjunkten der Telegraphendirektion und zugleich eines Inspektors des II. Telegraphenkreises der Schweiz in Erledigung gekommen und daher wieder neu zu besetzen.

Schweizerbürger, welche die für diese Stelle erforderlichen technischen Kenntnisse besitzen und sich für dieselbe zu bewerben gedenken, haben ihre Anmeldungen sammt Zeugnissen bis zum 7. Oktober nächstkünftig dem schweizerischen Post- und Baudepartement portofrei einzugeben.

Mit gedachter Stelle, die ihren Sitz in Bern haben muß, ist ein Jahresgehalt von Fr. 2700, nebst einem angemessenen Taggeld für Reisen, so wie Vergütung der Fahrtkosten verbunden.

Bern, den 21. September 1853.

Die schweizerische Bundeskanzlei.

[3] Stelleauschreibung.

Die mit einer jährlichen Besoldung von Fr. 1200 verbundene Stelle eines Abwartes und Aushilfskopisten auf dem schweizerischen Militärdepartement ist in Erledigung gekommen und daher wieder neu zu besetzen.

Schweizerbürger, welche sich um genannte Stelle bewerben wollen, haben ihre Anmeldungen, mit Zeugnissen begleitet, dem Vorstand des gedachten Departements bis zum 8. Oktober nächstkünftig franko einzugeben.

Bern, den 21. September 1853.

Die schweizerische Bundeskanzlei.

[4] Ausschreibung einer Poststelle.

Zu freier Bewerbung wird hiermit ausgeschrieben:

Die Stelle eines Kommiss auf dem Hauptpostbureau in Luzern, mit einem Jahresgehalt von Fr. 720.

Bewerber haben ihre Anmeldungen franko bis zum 6. Oktober nächsthin der Kreispostdirektion Luzern einzureichen.

Bern, am 19. September 1853.

Die schweizerische Bundeskanzlei.

[5] Ausschreibung von Poststellen.

Zu freier Bewerbung werden hiermit ausgeschrieben:

Zwei Stellen von Postkommiss auf dem Hauptpostbureau Aarau, mit einem Jahresgehalt von Fr. 864 und Fr. 1080.

Bewerber haben ihre Anmeldungen franko bis zum 6. Oktober nächsthin der Kreispostdirektion Aarau einzureichen.

Bern, am 21. September 1853.

Die schweizerische Bundeskanzlei.

[6] Ausschreibung einer Poststelle.

Zu freier Bewerbung wird hiermit ausgeschrieben:

Die Stelle eines Briefträgers auf dem Hauptpostbüro in Bern, mit einem Jahresgehalt von Fr. 860.

Bewerber haben ihre Anmeldungen franko bis zum 6. Oktober nächstkräftig der Kreispostdirektion Bern einzureichen.
Bern, am 22. September 1853.

Die schweizerische Bundeskanzlei.

[7] Ausschreibung einer Poststelle.

Zu freier Bewerbung wird hiermit ausgeschrieben:

Die Stelle eines Posthalters und Telegraphisten in Lichtensteig, Kantons St. Gallen, mit einem Jahresgehalt von Fr. 1400.

Bewerber haben ihre Anmeldungen franko bis zum 6. Oktober nächstkräftig der Kreispostdirektion St. Gallen einzureichen.
Bern, am 23. September 1853.

Die schweizerische Bundeskanzlei.

[8] Ausschreibung einer Poststelle.

Zu freier Bewerbung wird hiermit ausgeschrieben:

Die Stelle eines Posthalters in Stein, Kantons Schaffhausen, mit einem Jahresgehalt von Fr. 500.

Bewerber haben ihre Anmeldungen franko bis zum 6. Oktober nächstkräftig der Kreispostdirektion Zürich einzureichen.
Bern, am 23. September 1853.

Die schweizerische Bundeskanzlei.

[9] Ausschreibung einer Poststelle.

Zu freier Bewerbung wird hiermit ausgeschrieben:

Die Stelle eines Kommissars auf dem Hauptpostbüro in Zürich, mit einem Jahresgehalt von Fr. 1500.

Bewerber haben ihre Anmeldungen franko bis zum 30. d. d. der Kreispostdirektion Zürich einzureichen.
Bern, am 9. September 1853.

Die schweizerische Bundeskanzlei.

[10] Ausschreibung von Poststellen.

In Folge Uebernahme der Genfer Fahrposten durch die schweizerische Postverwaltung, werden nachstehende Stellen auf dem nunmehr eidgenössischen Fahrpostbüro in Genf zur freien Bewerbung hiermit ausgeschrieben:

Die Stelle eines Bureauchef, mit einem Jahresgehälte von	Fr. 2040.
" " " ersten Kommiss, mit einem Jahresgehälte von . . .	" 1740.
" " " zweiten Kommiss, mit einem Jahresgehälte von . . .	" 1500.
" " " dritten Kommiss, mit einem Jahresgehälte von . . .	" 1200.
" " " Bureaudieners, mit einem Jahresgehälte von . . .	" 800.
" " " Hauptfaktors, mit einem Jahresgehälte von . . .	" 480.
Die Stellen von drei Pakern, je zu . . .	" 360.
" " " zwei Pakern für die Umgebungen der Stadt, je zu . . .	" 240.

Bewerber auf die eine oder andere der genannten Stellen haben ihre Anmeldungen franko bis Ende dieses Monats der Kreispostdirektion Genf einzugeben.

Bern, den 10. September 1853.

Die schweizerische Bundeskanzlei.

[11] Ausschreibung einer Poststelle.

Zu freier Bewerbung wird hiermit ausgeschrieben:

Die Stelle eines zweiten Revisors auf dem Kontrollbureau der Schweiz. Generalpostdirektion, mit einem Jahresgehälte von Fr. 2400.

Bewerber haben ihre Anmeldungen franko bis Ende laufenden Monats dem Schweiz. Post- und Baudepartement einzureichen.

Bern, am 9. September 1853.

Die schweizerische Bundeskanzlei.

[12] Ausschreibung einer Poststelle.

Zu freier Bewerbung wird hiermit ausgeschrieben:

Die Stelle eines Bureauchef auf dem Hauptpostbureau Zürich, mit einem Jahresgehälte von Fr. 1800.

Bewerber haben ihre Anmeldungen franko bis zum 30. September l. J. der Kreispostdirektion Zürich einzureichen.

Bern, am 12. September 1853.

Die schweizerische Bundeskanzlei.

[13] Ausschreibung von Zollstellen.

Zu freier Bewerbung werden hienit ausgeschrieben:

Die durch Beförderung erledigten Stellen
eines Einnehmers an der Nebenzollstätte Cremenaga, Kantons
Tessin, mit einer Jahresbesoldung von Fr. 720;
eines Einnehmers an der Nebenzollstätte Arzo, mit einer
Jahresbesoldung von Fr. 500, nebst 3 Prozent der
Roheinnahme.

Bewerber haben ihre Anmeldungen bis zum 30. dieses
Monats der Direktion des IV. Schweiz. Zollgebiets in Lugano
einzureichen.

Bern, den 14. September 1853.

Die schweizerische Bundeskanzlei.

[14] Ausschreibung einer Poststelle.

Zu freier Bewerbung wird hienit ausgeschrieben:

Die Stelle eines Posthalters in Affoltern a. N., Kantons
Zürich, mit einem Jahresgehalt von Fr. 400.

Bewerber haben ihre Anmeldungen franko bis zum 30.
dieß der Kreispostdirektion Zürich einzureichen.

Bern, am 16. September 1853.

Die schweizerische Bundeskanzlei.

Inserate.

In	Bundesblatt
Dans	Feuille fédérale
In	Foglio federale
Jahr	1853
Année	
Anno	
Band	3
Volume	
Volume	
Heft	43
Cahier	
Numero	
Geschäftsnummer	---
Numéro d'affaire	
Numero dell'oggetto	
Datum	24.09.1853
Date	
Data	
Seite	460-464
Page	
Pagina	
Ref. No	10 001 245

Das Dokument wurde durch das Schweizerische Bundesarchiv digitalisiert.

Le document a été digitalisé par les Archives Fédérales Suisses.

Il documento è stato digitalizzato dell'Archivio federale svizzero.